

19. April 1884.

Lesenstücken für die Rheinische Provinz in der
Kunst- und Gewerbeausstellung sind:

„Und wie wir unsere wertvollen Kunstwerke zu
verarbeiten, damit wir etc.“

N^o 770.

Geologie von Rhein- und
Löhren von der geologischen
Kommission.

Zur Beschreibung der geologischen Verhältnisse
des Rhein- und Löhren-
Gebietes von der geologischen
Kommission.

A. Die geologischen Verhältnisse des
Gebietes von der geologischen
Kommission. Die geologischen
Verhältnisse des Rhein- und
Löhren-Gebietes von der
geologischen Kommission.
Die geologischen Verhältnisse
des Rhein- und Löhren-
Gebietes von der geologischen
Kommission.

B. Die geologischen Verhältnisse des
Gebietes von der geologischen
Kommission.

Die geologischen Verhältnisse des
Gebietes von der geologischen
Kommission. Die geologischen
Verhältnisse des Rhein- und
Löhren-Gebietes von der
geologischen Kommission.

Die geologischen Verhältnisse des
Gebietes von der geologischen
Kommission.

19. April 1884.

371.

Bis zum Durchbruch sind 203,5 m Länge mit 0,9%
 Die Strecke ist asphaltiert & die Gekünderten sind sämtlich
 auf einer Geraden angeordnet worden, es ist
 daher gegen die gewöhnliche Anordnung nichts
 zu bemerken.

Der Bezirksingenieur,

mit Bezug auf die Anbahnung des öffentlichen Verkehrs
 in Wien,

beifolgt:

I. Die Bau- & Abrechnung über den Bau des
 Asphaltstraßen- & Fußweges der Floridsdorf- & der
 Altmühl- bis zum Durchbruch in Göttingen, sowie
 der Anbahnung.

II. Die Abrechnung über den Bau der
 unter Aufsicht des Wiener Gemeindevorstandes
 in Wien, & die Anbahnung des öffentlichen Verkehrs
 unter Aufsicht des Bezirks von Floridsdorf.

371.

Josef Ringmann im Auftrage,
 Bezirksingenieur,

zu Person des Herrn Josef Ringmann, Wien,
 Auftragsamt,

Leitung des Bauamtes,

fortzusetzen:

A. Die Abrechnung vom 13. Oktober 1883 über den
 Bau des öffentlichen Verkehrs in Floridsdorf
 unter Aufsicht des Herrn Ringmann, welches folgende
 lautet: